

Das Symposium wird unterstützt von der
Alfried Krupp von Bohlen und Halbach-Stiftung



Alfried Krupp von Bohlen
und Halbach-Stiftung

Leopoldina-Symposium

Die Digitalisierung und ihre Auswirkungen auf Mensch und Gesellschaft

Datum: 10. - 11. Juli 2017

Ort: dbb forum Berlin, Friedrichstr. 169, 10117 Berlin

Programm Tag 1:

10. Juli 2017 | 10.00 – 18.00 Uhr

Das Individuum in der digitalisierten Welt

Moderation: Volkart Wildermuth und Christina Berndt

10.00 Uhr | Begrüßung

Jörg Hacker ML, Präsident der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina

10.30 Uhr | Vortrag und Diskussion

Medienwandel, Bildung und Wissenschaft von der Agora bis Open Access

Michael Hagner ML, ETH Zürich, Schweiz

11.15 Uhr | Kaffeepause

11.45 Uhr | Impulse und Diskussion

Algorithmen: Unsichtbare Alleskönner?

Abraham Bernstein, Universität Zürich (Schweiz)

Katharina Zweig, TU Kaiserslautern

13.15 Uhr | Mittagspause

14.00 Uhr | Impulse und Diskussion

Virtuelles Ich oder reales Ich: Wer trifft Entscheidungen?

Ralf Herbrich, Amazon Development Center

Gerd Gigerenzer ML, MPI für Bildungsforschung Berlin

15.30 Uhr | Kaffeepause

16.00 Uhr | Impulse und Diskussion
Wie prägt Digitalisierung Lernen und Kognition?

Helge Ritter, Universität Bielefeld

Friedrich Hesse, Leibniz-Institut für Wissensmedien, Tübingen

17.00 Uhr | Abschlussdiskussion und Ende

Programm Tag 2:

11. Juli 2017 | 09.00 – 17.00 Uhr

Digitalisierte Gesellschaft

Moderation: Volkart Wildermuth und Christina Berndt

09.00 Uhr | Impulse und Diskussion:
Schafft Digitalisierung eine eigene Dynamik in der Meinungsbildung?

(Diese Diskussion wird in englischer Sprache stattfinden. Es wird eine Übersetzung in deutsche Sprache geben)

Steffen Staab, Universität Koblenz

Michal Kosinski, Stanford Graduate School, USA

10.45 Uhr | Kaffeepause

11.15 Uhr | Impulse und Diskussion:
Mensch – Mensch, Mensch – Maschine und Mensch – Maschine – Mensch, die Zukunft sozialer Kontakte

Elisabeth André ML, Universität Augsburg

Petra Grimm, Hochschule der Medien Stuttgart

12.45 Uhr | Mittagspause

13.45 Uhr | Impulse und Diskussion:
Digitalisierung und Demokratie

Michael Latzer, Universität Zürich (Schweiz)

Jeanette Hofmann, Humboldt Institut für Internet und Gesellschaft

15.15 Uhr | Vortrag und Diskussion:
Braucht eine digitalisierte Welt eine eigene Ethik?

Heinz Bude, Universität Kassel

16.00 Uhr | Abschlussdiskussion und Ende

Kontakt:

Dr. Elke Witt, Referentin der Abteilung Wissenschaft – Politik – Gesellschaft

Nationale Akademie der Wissenschaften Leopoldina

Tel. +49 (0)345 472 39-873

elke.witt@leopoldina.org

ML = Mitglied der Leopoldina